

Universität im Wissensturm

Universitätslehrgang

Management & Leadership für Frauen



JOHANNES KEPLER
UNIVERSITÄT LINZ | JKU

Eine Kooperation zwischen

dem Wissensturm der Stadt Linz
und der Johannes Kepler Universität Linz

Wissensturm



LinZ
verändert

Inhaltsverzeichnis

1.	Führung - ein Karriereweg für Frauen	2
2.	Eine innovative Ausbildung - exklusiv für Frauen	3
3.	Das Lehrgangskonzept	4
4.	Studiendauer und inhaltliche Gliederung	4
5.	Methodisch-didaktische Gestaltung	6
6.	Prüfungsordnung	7
7.	Lehrgangsabschluss	7
8.	Zulassungsbedingungen	8
9.	Die Ausbildungsmodule im Detail	9
10.	Alle Termine auf einen Blick	12
11.	Organisatorisches	13
12.	Die ReferentInnen	14
13.	Die Mentorinnen	17
14.	Ihre Investition	18
15.	Ihre Ansprechpartnerinnen	19
16.	Anmeldeformular	20

1. Führung - ein Karriereweg für Frauen

Führungskraft zu sein, unternehmerische Prozesse zu steuern und zu gestalten, MitarbeiterInnen zu fordern und zu fördern hat in unserer Gesellschaft einen hohen Stellenwert. Die Vorstellung von persönlicher Selbstverwirklichung und Gestaltungsfreiraum - verbunden mit besseren Einkommensmöglichkeiten - machen Führungspositionen für Menschen im Erwerbsleben interessant und erstrebenswert.

Erfolgreiche Führung bedeutet aber auch eine Herausforderung an das jeweilige fachliche Wissen, an die Managementfähigkeiten ebenso wie an die persönliche Kompetenz. Betrachtet man das eigene berufliche Umfeld und folgt den Ergebnissen zahlreicher nationaler und internationaler Studien scheint es jedoch eine Herausforderung zu sein, die vor allem männliche Berufstätige besonders gut bewältigen.

Während Frauen in den letzten Jahrzehnten im Erwerbsleben immer aktiver und zahlreicher werden, sich durch qualifizierte Schul- und Studienabschlüsse auszeichnen, sind sie in den Führungsetagen deutlich unterrepräsentiert. Lassen sich im unteren und mittleren Management noch akzeptable Prozentzahlen von Frauen in Führungspositionen ermitteln, wird die Luft in großen Unternehmen und Organisationen bzw. in Top - Führungspositionen für Frauen immer dünner. Von der „gläsernen Decke“ wird gesprochen, wenn weibliche Berufstätige trotz bester fachlicher Qualifikationen nicht an die Spitze kommen.

Was hindert Frauen, die eine Karriere als Führungskraft anstreben diesen Weg erfolgreich zu gehen? Karriereförderung von Frauen ist im öffentlichen Diskurs ein unumstrittenes gesellschaftliches Ziel. Allerdings gibt es bisher kaum strukturierte Wege dorthin. Politische Möglichkeiten wie die Einführung von Frauenquoten und das Angebot von vereinzelt speziellen Förderprogrammen haben ihre Berechtigung, greifen aber noch zu kurz.

Die Entwicklung dieses Universitätslehrganges greift in diese Lücke und entstand auf Anregung des Frauenausschusses der Stadt Linz aus der erfolgreichen Kooperation des Wissensturms der Stadt Linz sowie zweier Institute der Johannes Kepler Universität Linz:

- dem Institut für Frauen und Geschlechterforschung
- dem Institut für Organisation

Die „Universität im Wissensturm“ bietet mit diesem in Österreich bisher einmaligen und innovativen **Universitätslehrgang „Management und Leadership für Frauen“** einerseits Unternehmen die Möglichkeit aktiv Karriereförderung für ihre Mitarbeiterinnen zu betreiben und andererseits Frauen die Chance ihre berufliche Entwicklung durch eine exzellente Managementausbildung in Form eines Master - Aufbaustudiums persönlich voranzutreiben.

2. Eine innovative Ausbildung - exklusiv für Frauen

Der Universitätslehrgang richtet sich an Frauen, die ihre berufliche Weiterentwicklung als Führungskraft aktiv in die Hand nehmen möchten.

Seine Konzeption ermöglicht sowohl Frauen, die sich bereits in ersten Führungspositionen befinden als auch fachlich qualifizierten Frauen, die bewusst eine Führungsposition als Karriereweg wählen entscheidende Entwicklungsschritte. Er verfolgt folgende Ziele:

1. Die Lehrinhalte vermitteln modernstes Management-Wissen und Know-how und korrespondieren mit den aktuellen Herausforderungen in Organisationen und Unternehmen. Der Lehrgang richtet sich an Universitäts- und Fachhochschulabsolventinnen bzw. vergleichbarer Ausbildungsgänge, die diese Themen nicht explizit auseinandergesetzt behandelten.
2. Die Teilnehmerinnen stärken bestehende persönliche Fähigkeiten sowie ihre Handlungskompetenz auf unterschiedlichen Ebenen. Sie eignen sich vielfältige Managementkompetenzen an, die sie für ihre berufliche Karriere in Richtung Mittel- und Topmanagement qualifizieren und befähigen.
3. Die Teilnehmerinnen werden durch den Lehrgang wesentlich in Planung und Umsetzung ihrer beruflichen Management-Karriere unterstützt.
4. Betriebe werden als Partner gewonnen und erhalten durch den Universitätslehrgang eine hochqualitative Möglichkeit, die Potenziale ihrer Mitarbeiterinnen gezielt zu stärken und im Betrieb entsprechend einzusetzen.

Warum nur für Frauen?

Wir sind überzeugt, dass Aufbau, Inhalte und Methoden dieses Lehrgangs auch für viele männliche (Nachwuchs-)Führungskräfte eine höchst attraktive berufliche Weiterqualifizierungsmöglichkeit darstellen.

Wir bieten jedoch exklusiv Frauen die Möglichkeit sich - abseits von in gemischten Gruppen auftretenden gender-beeinflussten Lern- und Kommunikationsstrukturen sowie Verhaltensweisen- mit ihrer Zukunftsorientierung auseinanderzusetzen: die besonderen Herausforderungen von weiblicher Führung, die intensive fachliche Beschäftigung mit Managementthemen sowie die Planung persönlicher Entwicklungsschritte in einem auf sie abgestimmten Rahmen zu erarbeiten.

Führung ist auch eine persönliche Entscheidung. Die Entscheidung als Führungskraft zu denken und zu handeln sowie sich allen damit verbundenen Möglichkeiten und persönlichen Herausforderungen zu stellen.

Dabei leistet dieser Lehrgang genau die richtige fachliche und individuelle Unterstützung!

3. Das Lehrgangskonzept

Der Lehrgang ist interdisziplinär aufgebaut und richtet sich bewusst an Frauen mit unterschiedlichen Ausbildungswegen bzw. aus unterschiedlichen Berufen.

Gerade die Auseinandersetzung mit unterschiedlichen Handlungs- und Denkstrukturen, sowie das Kennen lernen verschiedenster beruflicher Umwelten vertieft die eigene soziale Kompetenz und ist damit wichtiger Teil der Ausbildung.

Zudem verbindet der Lehrgang modernes akademisches Wissen mit best-practice - Modellen aus der unternehmerischen Praxis. Er fordert und fördert die kognitive Auseinandersetzung mit komplexem Managementwissen genauso wie die konkrete nachweisliche Umsetzung von persönlichen Entwicklungsschritten.

Ausgezeichnete TheoretikerInnen sowie anerkannte PraktikerInnen verbinden als Lehrende ihr Wissen, ihre Erfahrungen sowie interaktive didaktische Methoden zu einem anspruchsvollen Aufbaustudium mit akademischem Abschluss. Wissenschaftliche und pädagogische Lehrgangsführung garantieren durch laufende Evaluierung ein in sich stimmiges und topaktuelles Lehrgangskonzept.

Wir ermöglichen zudem durch geeignete interaktive Lehrmethoden, wie Peergruppen, speziellen Netzwerkangeboten, z.B. regelmäßigen Kamingesprächen sowie Mentoring nicht nur die Vernetzung der Teilnehmerinnen innerhalb der Seminargruppe, sondern auch mit erfolgreichen Personen aus Wirtschaft, Wissenschaft und öffentlichem Leben.

4. Studiendauer und inhaltliche Gliederung

Die Studiendauer beträgt 4 Semester und gliedert sich in 18 Module mit Anwesenheitspflicht.

Das Modulsystem ermöglicht berufsbegleitendes Lernen. Die Lehrveranstaltungen finden mit Ausnahme des Startmoduls und des Abschlussmoduls jeweils Donnerstag bis Samstag im Raum Linz statt.

Peergroutreffen werden von den Teilnehmerinnen eigenverantwortlich organisiert und müssen bis zur mündlichen Abschlussprüfung bzw. Präsentation der Master - Thesis absolviert sein.

Der Lehrgang gliedert sich inhaltlich in folgende 6 Schwerpunkte:

Personal Mastery

Die Teilnehmerinnen optimieren ihre persönlichen und sozialen Kompetenzen im Umgang mit anderen Menschen unterschiedlicher Hierarchien in unterschiedlichen unternehmerischen Kontexten. Sie klären für sich ihr persönliches Führungsverständnis und entwickeln zielführende Handlungsmöglichkeiten. Sie stärken ihr persönliches Auftreten, lernen Grenzen zu setzen und beherrschen effektives Stress- und Zeitmanagement.

Leadership

Die Teilnehmerinnen verstehen die Abgrenzung zum Management und können das Konzept Leadership für sich anwenden. Sie setzen sich mit der Rolle der Führungskraft im Unternehmen auseinander und erlernen die Möglichkeiten als Führungskraft Menschen und Organisationsprozesse aktiv zu steuern und zu begleiten.

Management: Basic Principles

Die Teilnehmerinnen sind vertraut mit den wesentlichen Strukturen bzw. Prozessen in Organisationen und deren Einflussparametern. Sie verstehen die Grundlagen der Unternehmensrechnung bis zur Bilanzanalyse und erlernen die Methoden effektiven Finanzmanagements.

Management: Excellence

Die Teilnehmerinnen erlernen die Steuerungsmöglichkeiten des strategischen und operativen Controllings. Sie setzen sich mit den Anforderungen an moderne und effektive Führung wie Nachhaltigkeitsmanagement, Diversitymanagement, Change- und Informationsmanagement auseinander und sind in der Lage diese Konzepte in ihrem Verantwortungsbereich anzuwenden.

Markt und Gesellschaft

Die Teilnehmerinnen verstehen die Mechanismen von Märkten und Gesellschaften. Sie erkennen Einflussfaktoren sowie die Zusammenhänge von globalen Finanz- und Arbeitsmärkten und sind in der Lage dies für ihr eigenes Handeln als Führungskraft verantwortlich zu nutzen.

Wissenschaftliche Kompetenz

Die Teilnehmerinnen sind nach Absolvierung des Lehrgangs in der Lage komplexe Inhalte zu erfassen, zu verdichten und (schriftlich) darzustellen. Sie können durch gezielte Fragestellungen und geeignete empirische Methoden eigene Prozesse im Unternehmen initiieren und begleiten.

5. Methodisch - didaktische Gestaltung

Die geblockten Lehrveranstaltungen setzen sich mit geeigneten didaktischen Methoden intensiv mit den jeweiligen Themen des Curriculums auseinander.

Als didaktische Mittel in den Blockveranstaltungen werden neben Vortrag mit intensiver reflektiver Diskussion, Mini-Fallstudien und Gruppenarbeiten eingesetzt.

Hinzu kommen nach Bedarf Fallstudien, Planspiele und Workshops zum Üben und Vertiefen der Lehrinhalte.

Die Themen der persönlichen und sozialen Kompetenz werden darüber hinaus auch mit Rollenspielen, kollegialer Beratung, Feedback durch die Lehrenden bzw. mit supervisorischen Elementen er- und bearbeitet.

Peergruppen

Praxisrelevante Aufgabenstellungen zwischen den Modulen an die Peergroup zur eigenständigen Bearbeitung sowie schriftliche Reflexion in Protokollen vertiefen die Auseinandersetzung mit den Themen.

Dieser Lehrgang ermöglicht den Teilnehmerinnen zudem die Auseinandersetzung und persönliche Reflexion mit erfolgreichen Personen aus Wirtschaft, Wissenschaft und Öffentlichkeit.

Mentorinnenpool

Zahlreiche beruflich erfolgreiche Frauen in Führungspositionen stehen im Verlauf des Lehrganges zu einem persönlichen reflektiven Gespräch mit jeweils einer Teilnehmerin über Karriere und verschiedene Wege zum beruflichen Erfolg bereit. Dieser Austausch ermöglicht gezieltes Kennen lernen von leitenden Frauen im Berufsleben. Mehrere Kontakte können von den Teilnehmerinnen auf diese Weise aktiv hergestellt werden.

Die Liste unserer Mentoring - Frauen wird ausschließlich den Teilnehmerinnen zur persönlichen Kontaktaufnahme zur Verfügung gestellt.

Kamingespräche

Ab dem 2. Semester sind SpezialistInnen zu je einem Kamingespräch pro Semester eingeladen. Nach dem Vortrag zu einem für die Teilnehmerinnen interessanten Thema findet in lockerer Atmosphäre eine intensive Reflexion statt.

Bei der Auswahl reagieren wir kurzfristig auf aktuellste wirtschafts- oder gesellschaftspolitische Ereignisse bzw. Veränderungen.

6. Prüfungsordnung

Die einzelnen Lehrveranstaltungen werden durch schriftliche Prüfungen beurteilt, welche jeweils nach Abschluss eines Semesters durchgeführt werden. Diese Ergebnisse fließen in die Beurteilungen der einzelnen Prüfungsfächer.

Am Ende des Lehrgangs findet eine kommissionelle mündliche Abschlussprüfung (3 ECTS) in dem Fach statt, dem die Master-Thesis zuzuordnen ist. Voraussetzung für den Antritt zu dieser Prüfung ist die positive Beurteilung aller Lehrveranstaltungsprüfungen sowie der Master-Thesis.

Im Rahmen der mündlichen kommissionellen Abschlussprüfung ist zudem die fertige Master -Thesis zu verteidigen.

Daneben gelten die §§ 72-79 UG 2002 in Verbindung mit den einschlägigen Bestimmungen des Satzungsteils Studienrecht der Johannes Kepler Universität Linz.

6.1. Master - Thesis

Frühestens nach erfolgreicher Absolvierung von zwei Semestern kann mit der Anfertigung der Master-Thesis (schriftliche Abschlussarbeit) begonnen werden.

Das Thema der Master Thesis ist den Schwerpunkten/Prüfungsfächern des Lehrganges zu entnehmen und erfolgt in Abstimmung mit der wissenschaftlichen Lehrgangsleitung. Fächerübergreifende Arbeiten sind zugelassen.

Die Beurteilung der Master Thesis erfolgt anhand der schriftlichen Arbeit.

7. Lehrgangsabschluss und akademischer Grad

Über die erfolgreiche Absolvierung des Universitätslehrgangs wird gem. § 75 UG 2002 von der zuständigen akademischen Behörde ein Zeugnis ausgestellt, in dem sämtliche absolvierte Fächer sowie deren Beurteilung und deren Umfang in ECTS-Anrechnungspunkten, das Thema und die Beurteilung der Master-Thesis sowie die Beurteilung der Abschlussprüfung verzeichnet sind.

Den Absolventinnen des Universitätslehrganges „Management und Leadership für Frauen“ wird bei Bestehen aller Prüfungen der akademische Grad „Professional Master of Management and Leadership“, abgekürzt „PMML“ verliehen.

8. Zulassungsbedingungen

Für die Zulassung zum Universitätslehrgang sind der Abschluss eines facheinschlägigen Bachelor-, Master-, Diplom-, Doktorats- oder PhDstudiums oder eines gleichwertigen Studiums sowie mindestens zwei Jahre Berufserfahrung erforderlich.

Die jeweils höher bzw. facheinschlägiger qualifizierten Personen werden dabei bevorzugt aufgenommen. Die Entscheidung über die Aufnahme erfolgt durch den Vizerektor/die Vizerektorin für Lehre auf Vorschlag der Lehrgangsleitung.

Nach Maßgabe freier Studienplätze können in begründeten Ausnahmefällen auch solche Personen zum Aufbaustudium zugelassen werden, die obige Voraussetzungen nicht erfüllen, aber mindestens vier Jahre Berufserfahrungen nachweisen können und aufgrund ihrer beruflichen Tätigkeit, ihrer Erfahrungen und Leistungen (einschließlich nicht abgeschlossener Studien bzw. Weiterbildungsveranstaltungen geringerer Dauer) über eine vergleichbare Qualifikation verfügen.

Der Anteil dieser Personengruppe darf höchstens 50 % der Gesamtteilnehmerinnen betragen.

Bei der Auswahl der Teilnehmerinnen wird auf Vorqualifikation, Erfahrung und auf eine Mischung verschiedener Disziplinen geachtet. Die Teilnehmerinnenanzahl ist auf 20 beschränkt.

Die Teilnehmerinnen werden von der wissenschaftlichen Lehrgangsleitung über die endgültige Aufnahme zum Studium / Universitätslehrgang benachrichtigt.

Der Start eines neuen Lehrgangs erfordert eine ökonomisch relevante Mindestzahl von Teilnehmerinnen. Die Zulassung wird erst nach Erreichung dieser Mindestzahl rechtswirksam.

9. Die Ausbildungsmodule im Detail

- Modul 1: Personal Mastery & Leadership I**
Lehrgangstart und Einstieg ins Thema
Persönliche Standortbestimmung zur Führung;
Einführung Selbstmanagement & Selbstreflexion
Kommunikation und Wahrnehmung
Etablierung von unterstützenden Gruppen- und Lernstrukturen
(Peergruppenbildung)
- Modul 2: Organisation**
Strukturen & Prozesse
Organisationstheorien
Organisationsmodelle
Geschlecht und Organisation
- Modul 3: Managementmodelle**
Der Managementkreislauf als Führungsaufgabe
Strategisches und Operatives Management
Wissenschaftliches Arbeiten I
Grundlagen und Anwendung in beruflichen Kontexten
Entwicklung von Forschungsfrage/-design
- Modul 4: Leadership**
Theorien der Führung
Rollen, Anforderungen und Aufgaben im 21. Jhdt.
Frauenrollen und Führung im historischen Kontext
MitarbeiterInnenführung im Wandel
Gender und Kultur
Frauenmacht - Männermacht
Männerbünde und Netzwerke
- Modul 5: Projektmanagement**
Projektstruktur und Auftragsklärung
Projektplanung (Termine, Budget) und -umsetzung
Zusammenstellen und Leiten von Projektteams
Hürden in der Projektarbeit
- Modul 6: Schriftliche Prüfung über 1. Semester**
Kurzreflexion 1. Semester
Unternehmensrechnung
Grundlagen Rechnungswesen & Bilanzanalyse
Grundlagen der Kostenrechnung
Relevante Aspekte des Unternehmensrechts

- Modul 7: Personal Mastery & Präsentation**
 Sicher Auftreten
 Überzeugend argumentieren und visualisieren
Moderation
 Methoden der Gruppenarbeit
 Effiziente Leitung von Arbeitsgruppen und Besprechungen
- Modul 8: Wirtschaft und Gesellschaft**
 Öffentlicher Sektor/öffentliche Haushalte aus der Genderperspektive
 Volkswirtschaft
 Arbeitsmärkte und demographische Entwicklung
 Care Economy
 Mechanismen der Finanzmärkte
 Globalisierung und Wirtschaftskrise
- Modul 9: Personal Mastery & Leadership II**
 Vision und Strategie als Führungskraft & als Privatperson
 Arbeitsorganisation
 Stress- und Zeitmanagement
 Kollegiale Beratung
 Selbstcoaching
- Modul 10: Leading to Change I**
 Unternehmenskultur erkennen
 Die Führungskraft als Organisationsentwicklerin
 Systemisches Führen von MitarbeiterInnen in Unternehmensprozessen
 MitarbeiterInnenmotivation: fordern und fördern
 Lernende Organisation
- Modul 11: Schriftliche Prüfung über 2. Semester**
 Kurzreflexion 2. Semester
Strategisches und operatives Controlling
 Controlling als Führungsunterstützungsfunktion
 Instrumente des strategisches Controlling
 Operatives Controlling: Instrumente und praktische Anwendung
 Verzahnung strategisches und operatives Controlling
 Controlling-Organisation
- Modul 12: Nachhaltigkeitsmanagement I**
 Corporate Social Responsibility als Wertehaltung
 Management der „guten“ Arbeit
 Work-life balance in der Organisation initiieren und gestalten
 Betriebliche Gesundheitsförderung und Ergonomie
 Wissensmanagement
Wissenschaftliches Arbeiten II
 Themenfindung und Konzeption einer wissenschaftlichen Arbeit

- Modul 13: Finanzierung**
 Budgetplanung
 Kennzahlensysteme und Controlling
 Cash Flow und Vorfinanzierungen
 Umgang mit öffentlichen Ausschreibungen
- Modul 14: Konfliktmanagement & Verhandlungsführung**
 Entscheidungs- und Problemlösungsprozesse
 Konflikte erkennen und behandeln
 Lösungsorientierte Gesprächstechniken
 Umgang mit Emotionen
- Modul 15: Wissenschaftliches Arbeiten III**
 Schreibwerkstatt
Marketing
 Marktforschung
 Markenpolitik und Kommunikationsstrategien
 KundInnenmanagement
 Selbstmarketing
- Modul 16: Schriftliche Prüfung über 3. Semester**
 Kurzreflexion 3. Semester
Leading to Change II
 Konzepte der Organisationsentwicklung
 Methoden der Intervention
 Innovation und Kreativität
- Modul 17: Wissenschaftliches Arbeiten IV**
 Schreibwerkstatt
Nachhaltigkeitsmanagement II
 Gleichstellungs- und Diversitätsmanagement
 Diversität und MitarbeiterInnenführung
 Interkulturelle Aspekte
- Modul 18: Schriftliche Prüfung über 4. Semester**
 Kurzreflexion 4. Semester
Mündliche Prüfungen und Thesispräsentationen
 Gemeinsamer Lehrgangsabschluss

Leistungsübersicht:

52 ECTS	17 (425 UE) Präsenzmodule
3 ECTS	Kommissionelle Abschlussprüfung
15 ECTS	Erstellung der Masterthesis
Gesamtsumme: 70 ECTS	

10 Alle Termine auf einen Blick

Modul	Termin	ReferentInnen
1 Personal Mastery & Leadership I	10.11. - 14.11.2010	Doblhofer
2 Wissenschaftliches Arbeiten I Managementmodelle und Führung	02.12. 03.12. - 04.12.2010	Hauch Reisinger
3 Organisation	13.01. - 15.01.2011	Innreiter
4 Leadership Frauenmacht - Männermacht	03.02. - 04.02.2011 05.02.2011	Buchinger Bauer - Jelinek
5 Projektmanagement	03.03. - 05.03.2011	Gottermeier
6 Schriftliche Prüfung 1. Semester Unternehmensrechnung	24.03.2011 24.03. - 26.03.2011	Stolz Reisch
7 Präsentation & Moderation	28.04. - 30.04.2011	Pfeil
8 Wirtschaft und Gesellschaft	26.05. - 28.05.2011	Schratzenstaller Oetsch
9 Personal Mastery & Leadership II	16.06. - 18.06.2011	Lengauer
10 Leading to Change I	07.07. - 09.07.2011	Freisler - Traub
11 Schriftliche Prüfung 2. Semester Strategisches / operatives Controlling	22.09.2011 22.09. - 24.09.2011	Stolz Feldbauer, Wolf Niederwimmer
12 Nachhaltigkeitsmanagement I	20.10. - 22.10.2011	Buchinger
13 Wissenschaftliches Arbeiten II Finanzierung	17.11.2011 18.11. - 19.11.2011	Hauch Pernsteiner
14 Konfliktmanagement und Verhandeln	15.12. - 17.12.2011	Kösten
15 Wissenschaftliches Arbeiten III Marketing	26.01.2012 27.01. - 28.01.2012	Hauch Stöbich
16 Schriftliche Prüfung 3. Semester Leading to Change II	08.03.2012 08.03. - 10.03.2012	Stolz Freisler-Traub
17 Wissenschaftliches Arbeiten IV Nachhaltigkeitsmanagement II	19.04.2012 20.04. - 21.04.2012	Hauch Doblhofer
18 Schriftliche Prüfung 4. Semester Mündliche Prüfung / Thesispräsentation	28.06.2012 29.06.2012	Stolz Hauch, Innreiter

Die Lehrgangsleitung behält sich vor im Bedarfsfall weitere qualifizierte ReferentInnen einzusetzen bzw. die Reihenfolge der Module zu ändern.

11 Organisatorisches

Seminarzeiten:

Do: 16:00 bis 22:00 Uhr

Fr: 09:00 bis 19:30 Uhr

Sa: 08:00 bis 17:00 Uhr

ausgenommen:

Modul 1 (Auftakt):

Mi: 16:00 bis 21:00 Uhr, Do - Sa: 09:00 bis 17:00 Uhr, So: 09:00 bis 12:00 Uhr

Abschlussmodul:

Do: 18:00 bis 20:00 Uhr, Fr: 09:00 bis 19:00 Uhr

Veranstaltungsorte:

Alle Module finden in Linz/Umgebung statt:

Wissensturm, Kärntnerstraße 26, 4020 Linz

VHS Pichling/Solarcity, Lunaplatz 4, 4030 Linz

Informationsabende im Wissensturm:

Do: 27.05.2010

Di: 29.06.2010

Do: 09.09.2010

Do: 07.10.2010

jeweils von 18:30 bis 20:00 Uhr

Schriftlicher Anmeldeschluss:

11. Oktober 2010

Anmeldung:

Die Anmeldung erfolgt nach den organisatorischen Richtlinien der Johannes Kepler Universität Linz und erfordert eine Immatrikulation/bzw. Inskription als Studierende an der JKU. Das Studium ist mit Ausnahme des ÖH - Beitrages von den Studiengebühren befreit. Ihre Ansprechpartnerin ist Frau Astrid Faltinger, siehe „Ihre Ansprechpartnerinnen“.

12. Die ReferentInnen



Gabriella Hauch, wissenschaftliche Lehrgangslleitung

Univ. Prof.ⁱⁿ, Mag.^a Dr.ⁱⁿ Vorständin des Instituts für Frauen und Geschlechterforschung, Johannes Kepler Universität Linz, Forschungsschwerpunkte: Frauen- und Geschlechtergeschichte des 19. und 20. Jahrhunderts; Geschlechterforschung in Österreich; Hrsg.ⁱⁿ der Reihe „Studien zur Frauen- und Geschlechterforschung“ beim Studienverlag Innsbruck-Wien-Bozen.



Caecilia Innreiter - Moser, wissenschaftliche Lehrgangslleitung

Ass. Prof.ⁱⁿ Mag.^a Dr.ⁱⁿ, Institut für Organisation, Johannes Kepler Universität Linz. Lehr- und Forschungsschwerpunkte: Strukturorganisation, Soziale Innovation, Gender und Diversität in Organisationen, Personalentwicklung, Projektmanagement, soziale Netzwerke. Lehre an der LIMAK, der FH Wels und Linz.

Weitere ReferentInnen



Elfriede Bauer - Jelinek

Dr.ⁱⁿ, Wirtschaftscoach, Psychotherapeutin, Leiterin Institut für Macht-Kompetenz und Dresscode Company GmbH, Wien, Mitglied des wissenschaftlichen Beirats der Leopold Kohr Akademie, Sbg, Gastreferentin WU Wien, Donauuniversität Krems; Bestseller - Sachbuchautorin.



Birgit Buchinger

Dr.ⁱⁿ phil, MSc, Sozialwissenschaftlerin und Organisationsentwicklerin, Inhaberin der Firma Solution, Sozialforschung & Entwicklung e.U., mit Sitz in Salzburg; zahlreiche Wissenschaftspreise und Veröffentlichungen.



Doris Doblhofer

Mag.^a, Organisationsberaterin und Coach, Geschäftsführerin der Gender Mainstreaming Ewiv in Salzburg. Publikationen zum Thema Gleichstellungsmanagement.

Birgit Feldbauer - Durstmüller



Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ, Vorstand des Institutes für Controlling & Consulting an der Johannes Kepler Universität Linz, Gastprofessorin an der Universität Klagenfurt und an der WU Wien, 2005 Berufung zur Professorin für Betriebswirtschaftslehre, 2003 - 2009 Geschäftsführerin eines Handelsunternehmens für Bergbau- und Drucklufttechnik.

Andrea Freisler - Traub



Mag.^a, Leiterin Personalmanagement und Organisationsentwicklung der Scheuch GmbH Ried i.L., Unternehmensberaterin, Trainerin: Führung, Projektmanagement, Qualitätsmanagement, Motivation und Konfliktmanagement, externe Projektleitung, Coaching von Führungskräften.

Peter Gottermeier



Mag., Leiter Personalentwicklung in einem öffentlichen Unternehmen, selbständiger Trainer und Coach, Universitätslektor, eingetragener Mediator, zertifizierter Projektmanagementtrainer und -prüfer.

Andrea Grisold



a.o.Univ.Prof.ⁱⁿ an der WU Wien; technische Ausbildung im Hochbaubereich, Studium der Volkswirtschaft, seit 1990 am Institut für Volkswirtschaft der WU Wien, Forschungsschwerpunkte: Geschlechtsspezifische Arbeitsmärkte, Politische Ökonomie der Medien, internat. Forschung und Gastprofessuren.

Luise Gubitzer



Dr.ⁱⁿ, Ökonomin, Professorin am Institut für Institutionelle und heterodoxe Ökonomie der WU Wien. Beschäftigung mit politökonomischen Themen unter Einbeziehung feministischer, internationaler und alternativökonomischer Fragen. Mitarbeit im Verein JOAN ROBINSON und bei FAIRTRADE Österreich.

Ingrid M. Kösten



Dr.ⁱⁿ, Trainerin für Management, Kommunikation und Persönlichkeitsentwicklung, Mentoring im Rahmen von EU - Projekten, Lehr- und Wirtschaftscoaching, Supervision von BeraterInnen, Vortragende, Autorin, Lektorin an Fachhochschulen.



Ursula Lengauer

Dr.ⁱⁿ, Unternehmens- und Organisationsberaterin, Supervisorin (ÖVS), Trainerin und Coach v. a. für NGOs/NPOs. Spezialisierung auf Karriereberatung für Frauen. Veranstalterin des „Open House für Frauen in der Wissenschaft“.



Karin Niederwimmer

Mag.^a, BWL-Studium an der JKU Linz, Schwerpunkte Controlling, Personalwesen, mehrjährige Tätigkeit im Controlling verschiedener oberösterreichischer Unternehmen, zuletzt Leiterin Controlling der Trodat GmbH, Wels, davon 5 Jahre als Teilzeitführungskraft.



Walter Oetsch

a.Univ. Prof. am Institut für Volkswirtschaftslehre und Vorstand des Zentrums für Soziale und Interkulturelle Kompetenz an der Johannes Kepler Universität Linz, Trainer und Coach für Führungskräfte, Autor von Büchern über Kommunikation.



Gisela Pfeil

Dr.ⁱⁿ, selbstständige Unternehmensberaterin, Coach, Trainerin für Teambegleitung und -entwicklung, Konflikte, Karriereentwicklung und Stressmanagement, Professorin für Unternehmensführung und soziale Kompetenz an der Fachhochschule Steyr.



Helmut Pernsteiner

O. Univ. Prof. und Vorstand des Instituts für betriebliche Finanzwirtschaft sowie Mitglied des Forschungsinstituts für Bankwesen der Johannes Kepler Universität Linz. Er beschäftigt sich vor allem mit Fragen des Finanzmanagements und von M&A.



Peter Reisch

Dipl.-Kfm. Dr., Wiss. Mitarbeiter am Institut für Unternehmensführung (JKU) mit umfangreicher Lehre, Geschäftsführer des Instituts für Personal- und Organisationsentwicklung an der JKU Linz, Trainer in Industrie, Handel, Versorgungsbetriebe, Sozialbereich, Bundesheer, Verwaltungsakademie.

Sabine Reisinger



Dr.ⁱⁿ, Stellvertretende Leiterin des Instituts für Strategisches Management der Johannes Kepler Universität Linz, Unternehmensberatung und Executive Coaching für strategische Unternehmensführung, Strategieprozesse initiieren und gestalten, Strategien umsetzen und Ziele erreichen.

Margit Schratzenstaller - Altzinger



Dr.ⁱⁿ, Referentin für Öffentliche Finanzen am WIFO: (Europäische) Budget- und Steuerpolitik, internationaler Steuerwettbewerb und -harmonisierung, Gender Budgeting. Universitätslektorin, Expertin im Arbeitsausschuss des Staatsschuldenausschusses und des Wissenschafts- und Forschungsrates Salzburg.

Gerlinde Stöbich



Dr.ⁱⁿ, Senior-Beraterin und Partnerin der B´VM - Beratergruppe für Verbands-Management Linz.Bern.Stuttgart.Berlin, Spezialistin für Organisations- und Personalentwicklung, Marketing, Qualitätsmanagement und strategische Planung, Universitätslektorin, Lehrbeauftragte LIMAK, FH Linz.

Tanja Wolf



Dr.ⁱⁿ, Betriebswirtin, wissenschaftliche Mitarbeiterin im Fachbereich Controlling, internationale Controllingenerfahrung, seit 2000 Unternehmensberaterin, Senior Consultant.

13. Die Mentorinnen

Karriere als Führungskraft machen erfordert auch Kontakte zu knüpfen und ein persönliches Netzwerk aufzubauen. Männliche gut funktionierende Netzwerke zeigen wie hilfreich es ist über tragfähige persönliche Beziehungen im beruflichen Umfeld zu verfügen.

Es ist uns daher ein Anliegen den Teilnehmerinnen im Verlauf des Lehrganges zu ermöglichen mit interessanten Frauen in unterschiedlichsten beruflichen Umwelten solche persönlichen Kontakte zu knüpfen und zu ihrem Netzwerk hinzuzufügen. Erfolgreiche berufstätige Frauen in Führungspositionen stellen sich daher im Rahmen des Universitätslehrganges „Management und Leadership für Frauen“ für ein persönliches Mentorinnengespräch mit den Teilnehmerinnen zur Verfügung.

Die Liste mit den Kontaktdaten wird ausschließlich unseren Teilnehmerinnen zur persönlichen Gesprächsvereinbarung zur Verfügung gestellt.

14. Ihre Investition

Die Teilnahmegebühr für den gesamten Lehrgang inklusive Betreuung der Master - Thesis, Prüfungsgebühren sowie den Lehrgangunterlagen beträgt € 13.900,-.

Nicht enthalten sind Kosten für Anreise und Aufenthalt zu den Modulen bzw. zu den individuell vereinbarten Mentoringgesprächen.

Der Veranstalter behält sich vor den Lehrgang nicht durchzuführen, wenn nicht genügend Anmeldungen vorliegen. In diesem Fall erhalten die Teilnehmerinnen die volle Anmeldegebühr rückerstattet.

Zahlungs- und Stornobedingungen

- Bei der Anmeldung ist eine Gebühr von € 975,- zu entrichten.
- Jeweils zu Semesterbeginn ist ein Betrag von € 3.475,- im Voraus zu entrichten. Der Semesterbeitrag für das erste Semester reduziert sich um die Anmeldegebühr auf € 2.500,-.
- Eine Stornierung der Anmeldung ist nur schriftlich möglich.
- Bei Stornierung bis zum 11.10.2010 (Anmeldeschluss) verfällt die entrichtete Aufnahmegebühr. Eine geeignete Ersatzteilnehmerin (siehe Aufnahme-kriterien) kann jedoch genannt werden.
- Bei Stornierung innerhalb 2 Wochen vor Lehrgangsbeginn sind 50% der Lehrgangskosten fällig. Das unentschuldigte Nichterscheinen zum 1. Modul gilt grundsätzlich auch als eine solche Stornierung.
- Bei Abbruch des Lehrganges nach Beginn der Ausbildungsmodule ist der gesamte noch offene Lehrgangsbeitrag sofort und zur Gänze fällig.

15. Ihre Ansprechpartnerinnen

Wissenschaftliche Lehrgangsleitung



Univ.-Prof.ⁱⁿ Mag.^a Dr.ⁱⁿ Gabriella Hauch
Johannes Kepler Universität Linz
Vorständin des Instituts für Frauen- und Geschlechterforschung
email: gabriella.hauch@jku.at



Ass.Prof.ⁱⁿ Mag.^a Dr.ⁱⁿ Cäcilia Innreiter-Moser
Johannes Kepler Universität Linz
Institut für Organisation
email: caecilia.innreiter@jku.at

Projektleitung für Koordination und Organisation



Mag.^a Christine Stolz
Stadt Linz, Wissensturm, Kärntnerstraße 26, 4020 Linz
Tel: 0732/7070 - 4457
Fax: 0732/7070 -544457
email: christine.stolz@mag.linz.at

Administration



Astrid Faltinger
Johannes Kepler Universität Linz
Institut für Frauen und Geschlechterforschung
Altenberger Straße 69, 4040 Linz
Tel: 0732/2468 - 9203
Fax: 0732/2468 - 29203
email: astrid.faltinger@jku.at

16. Anmeldeformular: Universitätslehrgang Management & Leadership für Frauen

Institut für Frauen- und Geschlechterforschung

Astrid Faltinger

Altenberger Straße 69, 4040 Linz

eMail: astrid.faltinger@jku.at

Fax: +43/732/2468-29203

<hr/>			
Akad. Grad	Vorname	Name	Geburtsdatum
<hr/>			
Adresse privat/geschäftlich			
<hr/>			
Telefon		email	

Bisherige Ausbildung:
<hr/>
<hr/>
Derzeitiger Beruf:
<hr/>
<hr/>
Ihr persönliches Ziel der Ausbildung:
<hr/>
<hr/>
<hr/>
Wie sind Sie auf den Universitätslehrgang aufmerksam geworden?
<hr/>

Mit der vorliegenden Anmeldung anerkennt die Unterzeichnende die Teilnahmebedingungen gemäß der Lehrgangsbroschüre.

Ort, Datum

Unterschrift